

Einweihung einer neuen Kirche in Praia auf den Kapverdischen Inseln

Im Auftrag des Bezirksapostels Horst Ehlebracht (Apostelbezirk Nordrhein-Westfalen) weihte Apostel Hermann Magney, zusammen mit Apostel António Rocha Semedo, am 21. April 1996 in Praia, der Hauptstadt der Kapverdischen Inseln, eine neue Kirche.

An diesem Festgottesdienst, den das kapverdische Fernsehen aufzeichnete, nahmen über 2000 Geschwister und Gäste teil. Viele Ehrengäste folgten der Einladung, unter ihnen auch der Premierminister i. R. sowie der Stadtdirektor von Praia.

Apostel Magney diente mit dem Wort aus Psalm 26, Verse 6-8, und wurde kraftvoll von dem einheimischen Apostel Semedo unterstützt. Die festlich gekleideten Sänger umrahmten die Feierstunde mit freudigem und zu Herzen gehendem Gesang.

Nach der Feststunde sah man viel Freude auf den Gesichtern der Geschwister und Gäste. Auch der Stadtdirektor äußerte sich den Aposteln gegenüber sehr lobend über unsere neue Kirche und das Werk Gottes in diesem Land. Sein Wunsch ist es, daß diese Kirche nicht nur von den Mitgliedern unserer Kirche besucht wird, sondern auch von vielen anderen Menschen in dieser Stadt.

Das Fernsehen gab den Gottesdienst in den Abend-Nachrichten auszugsweise wieder und fügte einige interessante Hinweise über den Aufbau und die Entwicklung der Neupostolischen Kirche auf den Kapverdischen Inseln hinzu.

Der erste Besuch des Bezirksapostels Horst Ehlebracht im Dezember 1992 auf den Kapverdischen Inseln sollte auch die Geburtsstunde für die neue Kirche in Praia werden. Bei der Besichtigung der alten und ersten Kirche von Kapverden – im April 1988 von Bezirksapostel Hermann Engelauf geweiht – gab der Bezirksapostel den Auftrag, den freien Platz vor dem alten Kirchengebäude zu erwerben, um eine Zentralkirche zu errichten, die auch durch ihre Lage die Blicke auf sich zieht.

Alles weitere fügte der himmlische Vater wunderbar. Die Verantwortlichen der Stadt boten dem Apostel Semedo den Bauplatz an mit der Auflage, den vorderen Teil des Grundstücks zu begrünen und mit Sitzbänken zu versehen, damit es zu einer Oase und einem Ruheplatz für die Bewohner der Stadt würde.

Als unsere Geschwister von dem Vorhaben hörten, begannen sie mit der Aufzucht von Pflanzen und Bäumchen für das zu begrünende Grundstück. Am Tag der Einweihung zeigte sich das Ergebnis: 2,5 m hohe Palmen und viele stattliche Pflanzen hatten ihren Platz gefunden und gaben der Kirche eine besondere Note.

Die neue Kirche ist an das alte Kirchengebäude angeschlossen und kann bei großen Gottesdiensten mit benutzt werden. Der Einweihungsgottesdienst war eine solche Gelegenheit. Die Mütter und Kinder fanden im alten Kirchensaal Platz und erlebten mittels Ton-Bild-Übertragung die Feierstunde.

Im alten Kirchengebäude, das für Jugendzusammenkünfte, Kindergottesdienste und Gesang- und Brüderstunden genutzt wird, befindet sich auch die Verwaltung unserer Kirche mit dem Büro des Apostels Semedo.